

	<p>Objekt: Fragment (Fliese)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Baukeramik</p> <p>Inventarnummer: I. 5375</p>
--	--

Beschreibung

Fragment einer rechteckigen Fliese aus Quarzfritte. Die Lüsterbemalung stellt eine nach links gerichtete, geflügelte und nach hinten blickende Sphinx dar, welche von einem weiteren Tapir-artigen Tier gefolgt wird, dessen Körper fehlt. Der Hintergrund besteht aus Palmettenblättern und vegetabilen Motiven sowie ein netzartiges Muster. Die Stadt Kaschan war eine der wichtigsten Produktionszentren von Lüsterkeramik im Iran des 12. -14. Jahrhunderts. Diese Art von Baukeramik schmückte nicht nur Gebetsnischen und Grabsteine sondern auch Wände von Bauten.

Grunddaten

Material/Technik:

Quarzfritte, fritware

Maße:

Breite: 22,2 cm, Höhe: 14,4 cm, Tiefe: 3,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 13. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Fliese (Baukeramik)
- Fragment